

Wertvolle Tipps und Tricks

Kerze wackelt im Kerzenständer

Klebewachsplättchen am unterem Ende der Kerze befestigen und dann in die Kerzen-Tülle bzw. in den Kerzenhalter vorsichtig eindrücken. Oder Tülle/Kerzenständer mit dem flüssigen Wachs einer brennenden Kerze betropfen, Kerze einsetzen und andrücken.

Der untere Teil der Kerze ist ein bisschen zu breit

und passt somit nicht in die Halter, dann einfach mit einem Kerzenanspitzer/Messer etwas Wachs abschaben oder den unteren Teil in warmes Wasser halten, ein wenig formen und in den Halter oder in die Tülle eindrücken.

Wachsflecken? - Auch hier gibt's Lösungen:

Gegenstand in das Eisfach legen oder ein mit einem fusselfreien Tuch umwickelten Eiswürfel auf die Wachsstelle legen; anschließend lässt sich der Fleck gut entfernen. Bei Kleidung/Teppich ein Stück Küchenrolle oder Löschpapier auf den Fleck legen und leicht bügeln.

Kleine Kratzer in der Kerze können mit einem Nylonstrumpf oder einem fusselfreien Tuch vorsichtig entfernt werden; Staub mit einem weichen Pinsel und/oder kaltem Wasser.

Kerzen mögen gerne dunkel und nicht zu warm gelagert werden. Farbe und Design bleiben somit schön.

Sicherer Umgang mit Flamme, Kerze und Wachs

Erstes Gebot: Lass die Kerze niemals unbeaufsichtigt brennen: Unachtsamkeit ist die Brandursache Nummer eins!

Die Kerze außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren brennen lassen. Es ist sicherlich auch wichtig, Kindern das richtige Verhalten im Umgang mit Kerzen zu erklären und auf Gefahren hinzuweisen.

Auch immer ausreichend Abstand zwischen den brennenden Kerzen und zu anderen Wärmequellen einhalten.

Stelle Kerzen nie in der Nähe von brennbaren Gegenständen z.B. Gardinen auf und vermeide Zugluft.

Kerzen immer senkrecht aufstellen, den Docht auf ca. 1 cm kürzen und bevor sie ganz runtergebrannt sind, frühzeitig löschen.

Den heißen Kerzenwachs frei von Streichhölzern und Verunreinigungen halten, um ein Entflammen zu vermeiden.

Bei einem Brand versuche nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies ohne Eigengefährdung möglich ist. Ansonsten schließe möglichst die Tür zum Brandraum, verlasse die Wohnung und alarmiere mit 112 die Feuerwehr.

Rauchwarnmelder in der Wohnung verringern das Risiko der unbemerkten Brandausbreitung enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Kosten nicht viel und können Leben retten!